

 13. Juni 2026

Hygieia-Medaille 2026 – Höchste Auszeichnung des BVH für herausragendes Engagement

Im feierlichen Rahmen des 10. Eisenacher Symposiums in Eisenach verlieh der Bundesverband der Hygieneinspektoren (BVH) seine höchste Auszeichnung die Hygieia-Medaille.



Mit dieser Ehrung zeichnet der BVH Persönlichkeiten aus, die sich über viele Jahre in besonderer Weise um den Berufsstand der Hygienekontrolleurinnen und Hygienekontrolleure sowie den Öffentlichen Gesundheitsdienst verdient gemacht haben. Die Hygieia-Medaille steht für außergewöhnliches ehrenamtliches Engagement, fachliche Kompetenz und den Einsatz für die Weiterentwicklung unseres Berufsstandes.

Im Jahr 2026 wurden Simone Zimmermann und Michael Stumpf mit der Hygieia-Medaille ausgezeichnet

Simone Zimmermann

Mit der Verleihung der Hygieia-Medaille würdigt der Bundesverband der Hygieneinspektoren das langjährige und herausragende Engagement von Simone Zimmermann.

Als Landesvorsitzende des Landesverbandes Baden-Württemberg setzt sie sich seit vielen Jahren mit großem persönlichen Einsatz für die Interessen der Hygienekontrolleurinnen und Hygienekontrolleure ein. Sie engagiert sich mit hoher Fachkompetenz und großem Verantwortungsbewusstsein für die Weiterentwicklung des Berufsstandes und ist für viele Kolleginnen und Kollegen eine verlässliche Ansprechpartnerin.

Ein besonderer Schwerpunkt ihrer Arbeit liegt in der Ausbildung des beruflichen Nachwuchses. In Baden-Württemberg wirkt sie aktiv an der Ausbildung zukünftiger Hygienekontrolleurinnen und Hygienekontrolleure mit und bringt ihr Fachwissen regelmäßig als Referentin in den Unterricht ein. Damit leistet sie einen wichtigen Beitrag zur Qualifizierung neuer Fachkräfte und zur Sicherung hoher fachlicher Standards.

Neben ihrer beruflichen Tätigkeit investiert Simone Zimmermann einen erheblichen Teil ihrer Freizeit in die ehrenamtliche Verbandsarbeit. Ihr Engagement, ihre Fachkompetenz und ihre Bereitschaft, Verantwortung zu übernehmen, machen sie zu einer geschätzten Persönlichkeit innerhalb des Berufsstandes.

Mit der Verleihung der Hygieia-Medaille spricht der Bundesverband der Hygieneinspektoren seinen herzlichen Dank und seine besondere Anerkennung für diesen langjährigen Einsatz aus.

Michael Stumpf

Mit der Verleihung der Hygieia-Medaille würdigt der Bundesverband der Hygieneinspektoren auch das langjährige und außergewöhnliche Engagement von Michael Stumpf.

Bereits seit seiner Ausbildung zum Hygienekontrolleur im Jahr 2003 engagiert sich Michael Stumpf weit über seine beruflichen Aufgaben hinaus für den Berufsstand. Über viele Jahre war er im Berufsverband der Hygieneinspektoren Saar-Lor-Lux (BHSLL) aktiv und prägte dessen Entwicklung als Vorstandsmitglied und Vorsitzender maßgeblich.

Mit großem persönlichem Einsatz setzte er sich für die Interessen der Hygienekontrolleurinnen und Hygienekontrolleure in der Grenzregion Saar-Lor-Lux ein. Er pflegte den fachlichen Austausch über Landes- und Staatsgrenzen hinweg und vertrat die Anliegen des Berufsstandes gegenüber Ministerien, Behörden und politischen Entscheidungsträgern.

Auch auf Bundesebene brachte Michael Stumpf seine langjährige Erfahrung und seine hohe fachliche Kompetenz in die Arbeit des Bundesverbandes ein. Sein Engagement war stets geprägt von Verlässlichkeit, Kollegialität und dem Wunsch, den Berufsstand weiterzuentwickeln.

Zum Zeitpunkt der Verleihung befand sich Michael Stumpf aufgrund einer beruflichen Fortbildung zum Fachwirt im Prüfungsverfahren und konnte daher nicht persönlich an der Veranstaltung teilnehmen. Die Hygieia-Medaille wurde stellvertretend entgegengenommen. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Symposiums würdigten seine Verdienste mit lang anhaltendem Applaus.

Die höchste Auszeichnung des BVH

Die Hygieia-Medaille ist die höchste Ehrung des Bundesverbandes der Hygieneinspektoren. Sie wird ausschließlich an Persönlichkeiten verliehen, die sich über viele Jahre in besonderer Weise um den Berufsstand und den Öffentlichen Gesundheitsdienst verdient gemacht haben.

Mit Simone Zimmermann und Michael Stumpf wurden in diesem Jahr zwei Persönlichkeiten ausgezeichnet, die durch ihr langjähriges ehrenamtliches Engagement, ihre fachliche Kompetenz und ihre Leidenschaft für den Beruf Maßstäbe gesetzt haben.

Ihr Einsatz zeigt eindrucksvoll, wie wichtig ehrenamtliche Verbandsarbeit für die Weiterentwicklung unseres Berufsstandes ist. Sie haben mit ihrem Wirken viele Kolleginnen und Kollegen begleitet, unterstützt und motiviert und damit einen wertvollen Beitrag für den Öffentlichen Gesundheitsdienst geleistet.

Der Bundesverband der Hygieneinspektoren gratuliert Simone Zimmermann und Michael Stumpf herzlich zur Verleihung der Hygieia-Medaille 2026 und bedankt sich für ihren langjährigen und außergewöhnlichen Einsatz.

„Die Hygieia-Medaille ist Ausdruck unseres Dankes und unserer Wertschätzung. Sie würdigt Menschen, die mit Fachwissen, Herzblut und persönlichem Engagement unseren Berufsstand über viele Jahre geprägt haben. Simone Zimmermann und Michael Stumpf stehen stellvertretend für viele Kolleginnen und Kollegen, die sich neben ihrem Beruf ehrenamtlich für den Öffentlichen Gesundheitsdienst einsetzen.“

Sven Demuth
Bundesvorsitzender
Bundesverband der Hygieneinspektoren e. V.

DIGITALER ZWILLING

<https://bundesverband-hygieneinspektoren.de/index.php/bundesverband/hygieia-medaille-2026-hoechste-auszeichnung-des-bvh-fuer-herausragendes-engagement>

